Presseinformation

22. Februar 2006

Aktuelle Ausstellungen in und aus Niederösterreich

Von „Deix in the City“ bis zum Gestaltungselement Licht

Im Karikaturmuseum Krems, wo mit Jahresbeginn Mag. Jutta M. Pichler die künstlerische Leitung übernommen hat, wird Landesrätin Dr. Petra Bohuslav heute, Mittwoch, 22. Februar, um 19 Uhr die Schau „Deix in the City“ eröffnen. Die umfassende Neuadaptierung der Dauerpräsentation mit aktuellen Werken der letzten Jahre von Manfred Deix ist der erste Höhepunkt im Jubiläumsjahr „5 Jahre Karikaturmuseum Krems“; konzipiert hat die Neugestaltung der „Deixworld“ Checo Sterneck. Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Karikaturmuseum Krems unter 02732/90 80 10, e-mail office@karikaturmuseum.at und www.karikaturmuseum.at.

Ebenfalls heute, Mittwoch, 22. Februar, wird um 19 Uhr im Leopoldmuseum in Wien eine Werkschau von Robert Hammerstiel eröffnet. Als erste große Retrospektive in Österreich zu sehen sind die rund 80 Werke der die Jahre 1960 bis 2005 umfassenden „Bilder eines Zeitzeugen“ bis 24. April; am 12. März wird es eine Lesung und Führungen des Ternitzer Künstlers geben. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Montag von 10 bis 19 Uhr, Donnerstag zusätzlich bis 21 Uhr. Nähere Informationen beim Leopold Museum unter 01/525 70-1507, Verena Dahlitz, e-mail presse@leopoldmuseum.org und www.leopoldmuseum.org.

Auch in der Landhausgalerie Ausstellungsbrücke in St. Pölten gibt es ab heute, Mittwoch, 22. Februar, eine neue Ausstellung: Um 18.30 Uhr wird aus Anlass von 60 Jahren St. Pöltner Künstlerbund die Jubiläumsschau „Kunst baut Brücken“ eröffnet; parallel dazu wird auch der Katalog „60 Jahre St. Pöltner Künstlerbund“ vorgestellt. Ausstellungsdauer: bis 18. März; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr, Samstag von 8 bis 17 Uhr. Nähere Informationen bei der Landhausgalerie Ausstellungsbrücke unter 02742/9005-13117 oder 12222 und e-mail ausstellungsbruecke@noel.gv.at.

Das NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst in St. Pölten lädt am Freitag, 24. Februar, um 17 Uhr zur Eröffnung der Schau „abstrakt“ in den Karmeliterhof St. Pölten. Gemeinsam mit den Werken von rund 30 KünstlerInnen – unter ihnen Ernest A. Kienzl, Andreas Ortag und Leo Zogmayer - werden mittels Arbeiten von Kindern und Jugendlichen auch Unterrichtskonzepte zum abstrakten Gestalten

E-Mail: presse@noel.gv.at

präsentiert. Ausstellungsdauer: bis 25. März; Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst unter 02742/35 33 36, e-mail noedok@aon.at, www.noedok.at und www.kunstnet.at/noedok.

In der Karmeliterkirche in Wiener Neustadt ist ab Freitag, 24. Februar, „The Holy Painting. Madonna mit Kind“ von Leslie de Melo zu sehen. Ausstellungsdauer: bis 2. April; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Karmeliterkirche Wiener Neustadt unter 02622/660 79.

„Faszinierende Wachau und mehr“ heißt die nächste Ausstellung in der Galerie „Kultur Mitte“ in Krems. Eröffnet wird die Schau der Kremser Malerin Maria Gerhart am Freitag, 24. Februar, um 19 Uhr. Ausstellungsdauer: bis 11. März; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr, Samstag von 9 bis 12 Uhr.

Nähere Informationen bei der „Kultur Mitte“ unter 02732/824 13.

Nach dem Karikaturmuseum zeigen auch die weiteren Einrichtungen der Kunstmeile Krems ab Samstag, 25. Februar, neue Ausstellungen. Den Beginn macht um 13 Uhr die Factory der Kunsthalle Krems mit der Eröffnung von „… all this fleeting world … welt im fluss“ von Stefan Emmelmann. Der 1954 in Deutschland geborene und seit Ende der siebziger-Jahre in Niederösterreich lebende Künstler zeigt dabei neben großformatigen Gemälden auch fotografische Arbeiten mit dem Hauptmotiv Wasser. Ausstellungsdauer: bis 7. Mai; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr bei freiem Eintritt. Nähere Informationen unter 02732/90 80 10-42, e-mail factory@kunsthalle.at und www.factory.kunsthalle.at.

Um 14 Uhr folgt am Samstag, 25. Februar, die Artothek Krems mit der Eröffnung der Einzelausstellung „Simulationen“ von Gabi Mitterer. Die Arbeiten der 1967 geborenen und in Wolfsbach und Wien arbeitenden Künstlerin sind von Computer-Grafikprogrammen inspiriert und spielen mit Augentäuschungen und Illusionen, Farbverläufen und Schattenwürfen. Ausstellungsdauer: bis 1. April; Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag von 14 bis 18 Uhr, Sonntag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Artothek Krems unter 02732/90 80 22-60 oder 61, e-mail office@artothek.cc und www.artothek.cc.

„Illusion und Wirklichkeit“, die Ausstellung der Kunsthalle Krems, wird am Samstag, 25. Februar, um 15 Uhr eröffnet. Maurits Cornelis Escher (1898 – 1972)

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

ist dabei mit 70 Werken voll irrealer Architekturen und Landschaften vertreten und nach mehr als 30 Jahren erstmals wieder in Österreich präsent. Die Arbeiten von Adolf Luther (1938 – 1990), einem Hauptvertreter der Optical Art, werden in Österreich erstmals gezeigt. Ausstellungsdauer: bis 18. Juni; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Kunsthalle Krems unter 02732/90 80 10, e-mail office@kunsthalle.at und www.kunsthalle.at.

Schließlich sind in der Galerie „Pendel – raumimpuls“ in Waidhofen an der Ybbs noch bis Sonntag, 26. Februar, in der Gegenüberstellung von Christof Aigner und Uwe Hauenfels zwei Künstler zu sehen, die sich stark mit Licht als gestalterischem Element auseinandersetzen und dabei den Raum wie einen Schaukasten bespielen. Öffnungszeiten: Freitag von 16 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr und Sonntag von 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie Pendel unter 07442/536 11-0, e-mail kunstbank-ferrum@kulturmanager.at und www.kulturpendel.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at